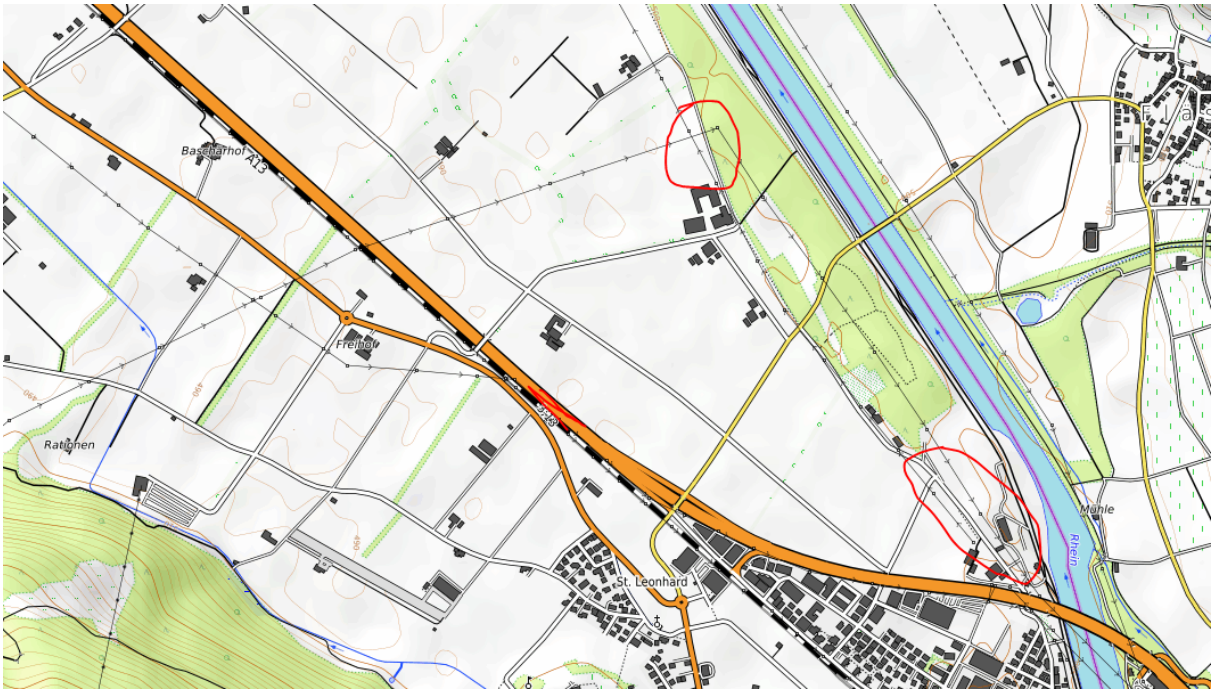
Bad Ragaz: Fahrunfähig verunfallt

Am Sonntag (25.08.2019), kurz nach 16:45 Uhr, ist ein 28-jähriger Autofahrer auf der Autobahn A13 zwischen der Verzweigung Sarganserland und Bad Ragaz mit seinem Auto verunfallt. Er verletzte sich leicht und wurde als fahrunfähig eingestuft.

Der 28-Jährige fuhr auf der Autobahn A13 von der Verzweigung Sarganserland Richtung Bad Ragaz. Dabei geriet das Auto vom Normalstreifen auf den Pannenstreifen und prallte dort gegen die Randleitplanke. Von dort wurde das Auto abgewiesen, überquerte beide Fahrstreifen und prallte gegen die Mittelleitplanke. Von dort wurde das Auto erneut abgewiesen, überquerte nochmals die gesamte Fahrbahn und wurde nach einer weiteren Kollision mit der Randleitplanke erneut Richtung Überholstreifen abgewiesen. Dort kam das Auto schliesslich zum Stillstand. An den Leitplanken entstand Sachschaden von rund 10'000 Franken. Das Auto erlitt Totalschaden und der 28-Jährige wurde leicht verletzt. Er wurde vom Rettungsdienst ins Spital gebracht. Der Mann wurde zudem als fahrunfähig eingestuft. Auf Verfügung der Staatsanwaltschaft des Kantons St.Gallen musste er eine Blut- und Urinprobe abgeben.

https://www.sg.ch/news/sgch_kantonspolizei/2019/08/bad-ragaz--fahrunfaehig-verunfallt.html



Sehr geehrte Herren

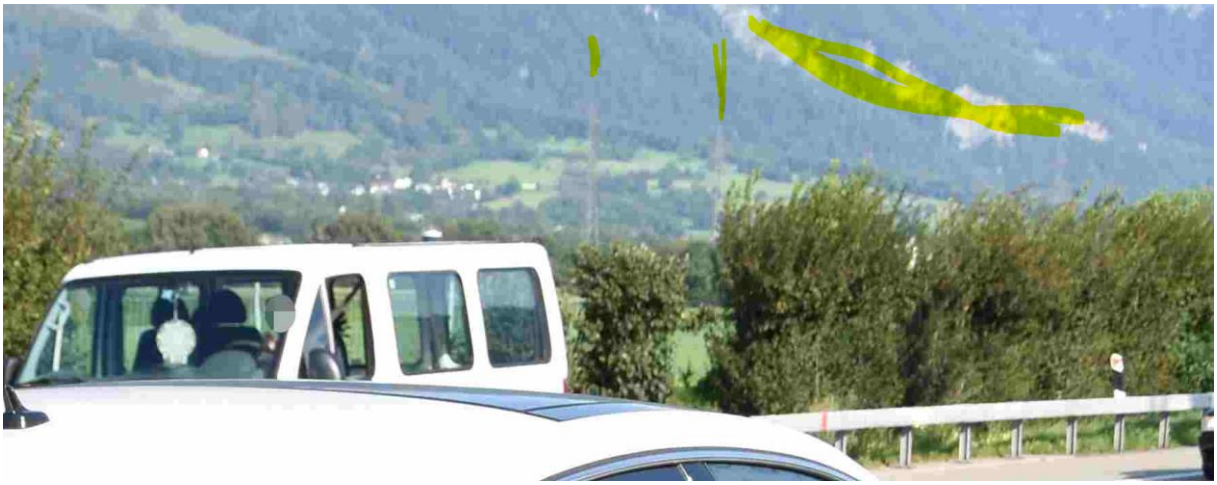
ich bitte um die Koordinate der ersten Kollision mit der Leitplanke rechts beim Unfall vom 25.8. FR Bad Ragaz

https://www.sg.ch/news/sgch_kantonspolizei/2019/08/bad-ragaz--fahrunfaehig-verunfallt.html

Vielen Dank und freundliche Grüsse

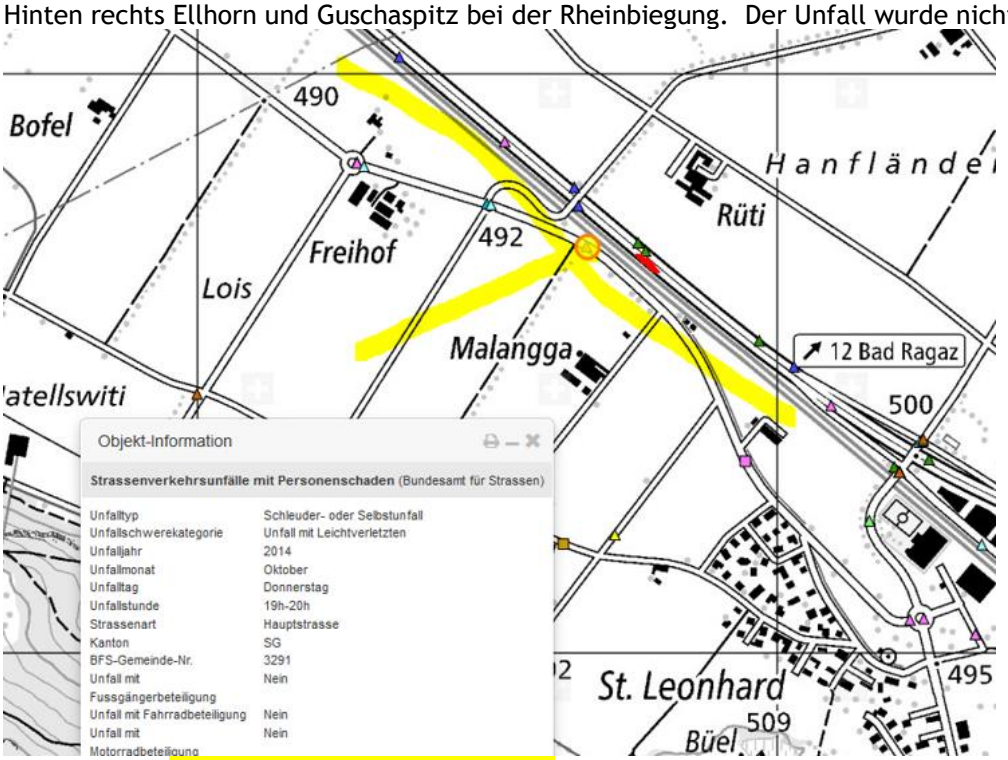
Keine Antwort erhalten.

Aufgrund der höheren Bildauflösung kann trotzdem eine recht genaue Lokalisierung vorgenommen werden:

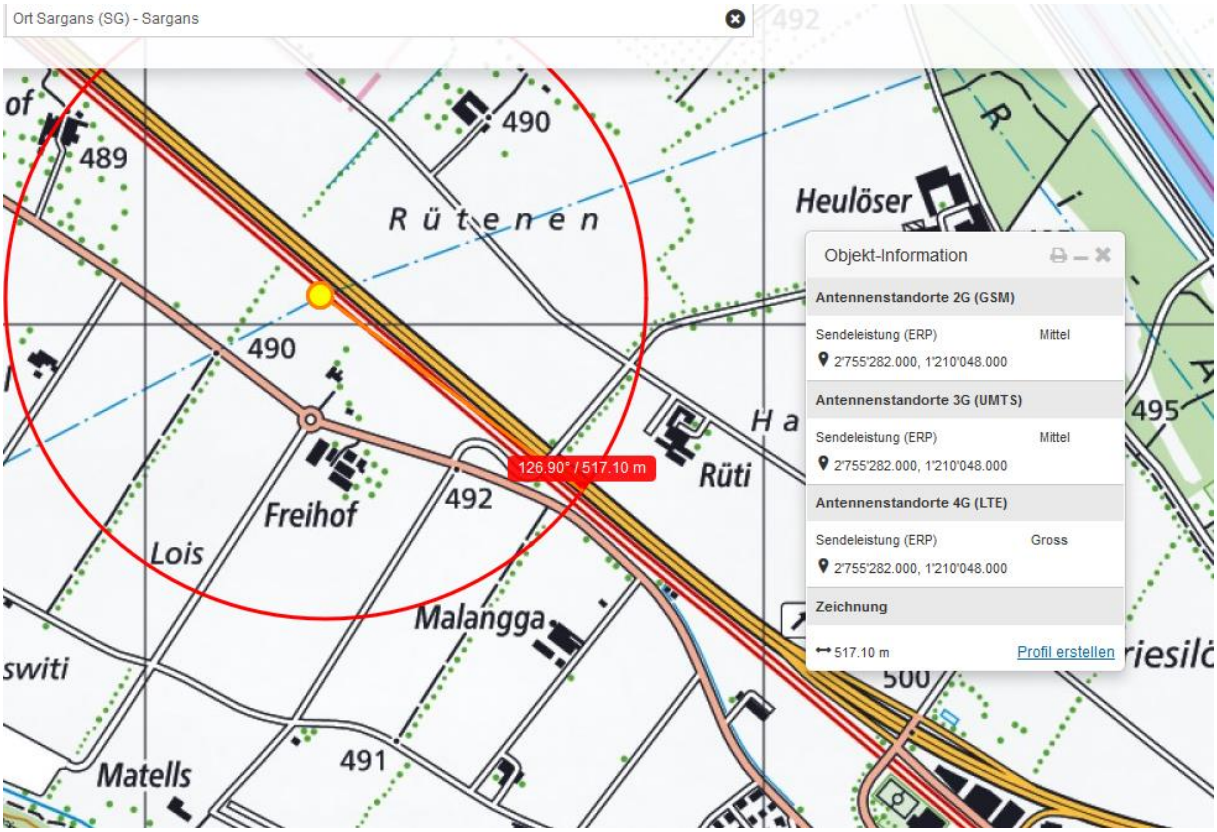


Die Stelle liegt bei der fast rechtwinkligen Heranführung der HS-Leitung

Hinten rechts Ellhorn und Guschaspitz bei der Rheinbiegung. Der Unfall wurde nicht eingetragen:



Dafür ist hier unter der Hochspannungsleitung ein weiterer Schleuderunfall vermerkt.



Die Distanz bis zum Sender hinten belegt das Hauptstrahlzentrum, der Sender ist hoch im Freileitungsmast, so dass die Transmission im näheren Bereich besser ist – lineare Fahrt nach rechts hat wahrscheinlich bereits 100-200m vorher eingesetzt.

Wetter trocken, gemäss Polizeibild.

Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch